**Tatort Synapse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Phase/ (Zeit) /Methode** | **Beschreibung/ Inhalt** | **Material/ Medien** |
| 1. Doppelstunde | Einführung in die Arbeit mit Stop-Motion im Unterricht – Beginn der Erarbeitung (Stop-Motion-Film mit dem Smartphone) | Smartboard oder Beamer mit Leinwand, Smartphones der Schülerinnen und Schüler, Projektbeschreibung mit Aufgabenstellungen und Zeitplan (AB 01) |
| 2. Doppelstunde | Storyboard -und Materialerstellung, Probedreh | Smartphones, alle Materialien\* zur Erstellung des Films, Stativ für das Smartphone\*\*, AB 04 (Storyboard) |
| 3. Doppelstunde | Dreh des Stop-Motion-Films | Smartphones, alle Materialien\* zur Erstellung des Films, Stativ für das Smartphone\*\* |
| 4. Doppelstunde | Dreh des Stop-Motion-Films | Smartphones, alle Materialien\* zur Erstellung des Films, Stativ für das Smartphone\*\* |
| 5. Doppelstunde | Auswertung der Ergebnisse und Reflexion des Arbeitsprozesses im Projekt | Reflexionsbogen (AB 02) Rückmeldebogen (AB 03) |

\* **Geeignete Materialien können sein (Auswahl):**

- verschiedene bunte Papiere (verschiedene Größen)

- Schere, Klebe

- Knete

- Pfeifenreiniger (verschiedene Farben)

- Fruchtgummis z.B. für die Gestaltung der Tunnelproteine

- Locherschnipsel für die Ionen (verschiedene Farben)

- Perlen (verschiedene Farben)

- versch. Bund- und/oder Filzstifte

\*\* **Bau eines einfachen Statives**

Es kann ein Stuhl auf den Tisch gestellt werden. An den äußeren Rand wird nun das Smartphone mit der Kamera nach unten gelegt. Es wird mit Kreppband angeklebt oder mit einem schweren Buch fixiert. So fällt es nicht herunter. Der Auslöser kann mithilfe von Headsets betätigt werden (Annahmeknopf). So muss das Smartphone nicht berührt werden und es entstehen keine „Wackler“ im Film.